



43.000 qm NEUES GWERBEGEBIET vor der Haustür von Straßlach-Süd und Hailafing

EINE UNVERANTWORTLICHE FEHLPLANUNG

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

30.7.2001

am 20.6.01 hat der Gemeinderat (mehrheitlich gegen die Stimmen der BÜRGERBEWEGUNG) den Planentwurf „Gewerbegebiet Oberfeld-West“ beschlossen. **Betroffen** ist das Gebiet westlich der Tölzer Straße vor der Haustür der Wohngebiete Straßlach-Süd und Hailafing.

Dort droht der gigantischste („reine“) Gewerbekomplex, den die Gemeinde jemals verwirklicht hat. Zum Vergleich: Das Gewerbegebiet westlich des Mühlfeldes („Elastogran“) ist nur rd. 28.000 qm groß.

Das drohende Vorhaben steckt zunächst **noch in der Planungsphase**. Zur Zeit (noch bis 31.8.) liegt der Planentwurf im Rathaus zur Einsicht auf (vgl. Bekanntmachung in den Gemeindeschaukästen). Dann müssen noch die Stellungnahmen der Behörden („Träger öffentlicher Belange“) abgewartet werden. Der letzte Akt bis zum verbindlichen Bebauungsplan ist dann der Satzungsbeschluss des Gemeinderats (möglicherweise in einigen Monaten).

DAS VORHABEN IST ALSO NOCH NICHT DURCH:

ES IST NOCH ZU VERHINDERN - ES IST SCHLECHT UND SCHÄDLICH .

Die BÜRGERBEWEGUNG hat dazu am 28. Juni 01 im Gasthof Killer eine **Informationsveranstaltung durchgeführt, welche auf außerordentliche Resonanz gestoßen ist.** Aus dem Wirtsgarten mußten die letzten freien Stühle in den überfüllten Vortragsraum verbracht werden.

Die BÜRGERBEWEGUNG sagt im Grundsatz **ganz klar „JA“ zur Gewerbesteuer als Einnahmequelle im Gemeindehaushalt sowie zu Gewerbegebieten und Gewerbebetrieben in der Gemeinde und setzt sich für deren Stärkung und Entwicklung ein.**

Der jetzige Planentwurf der Gemeinderatsmehrheit unter BM Streit würde jedoch zu einer unverantwortlichen und nicht mehr umkehrbaren Vernichtung von Landschaft, Umwelt und angrenzender Wohnbebauung führen – ohne daß höhere Gewerbesteuereinnahmen überhaupt garantiert wären.

„Die Entwicklung der Gemeinde muß organisch bleiben.“ (Wahlkampfprogramm FW vom Juli d.J. !). **Herr Bürgermeister: Nehmen Sie sich bitte selbst beim Wort !**

